

## Anleitung zur Montage des Pizza-Schneider-Bausatzes

mit 63 mm bzw. 100 mm Schneirad aus Edelstahl und Körper aus verchromtem Gusseisen. Gewindeinsatz mit 5/16" x 8 tpi Innengewinde und Außen-Holzgewinde.



### 1. Rohling zuschneiden

Es werden Rohlinge mit den Abmessungen von ca. 40 x 40 x 150 mm benötigt. Die benötigte Länge kann je nach der gewünschten Gestaltung des Griffs variieren. Der Rohling sollte 20-30 mm länger sein, als der endgültige Griff.

Zumindest die Stirnseite des Rohlings, in welche anschließend gebohrt wird, sollte rechtwinklig gesägt werden, damit diese Seite später plan am Metall des Pizza-Schneiders anliegt.

### 2. Rohling bohren

Reißen Sie die Mitte des Rohlings an und bohren Sie reichlich 20 mm tief mit einem 12 mm Bohrer bei Weichholz und einem 12,5 mm Bohrer bei Hartholz.

### 3. Rohling einspannen zum Drechseln

Man kann den Rohling zwischen den Spitzen (Mehrzack-Mitnehmer und Körnerspitze) zum Drechseln einspannen oder man fertigt sich aus einem Rest-Holzstück, welches man in ein Spannfutter einspannt, eine Aufnahme mit einem Zapfen im Durchmesser der Bohrung im Rohling und steckt den Rohling auf und stabilisiert zusätzlich mit einer Körnerspitze im Reitstock.

### 4. Rohling drechseln

Schruppen Sie den Rohling zunächst mit einer Schrapp- oder Spindelröhre zylindrisch. Anschließend formen Sie das gewünschte Profil mit einem Meißel oder einer Spindelröhre. Achten Sie darauf, dass an dem Ende des Rohlings mit der Bohrung

der Außendurchmesser 22 mm (7/8“) sein sollte. Dies entspricht dem Außendurchmesser des Metallstücks am Ansatz des Pizza-Schneiders.

Stellen Sie die endgültige Form des Griffs fertig und belassen aber ca. 10-20 mm an der nicht gebohrten Seite, um hier später abzustechen oder abzusägen. Schleifen Sie den Rohling nun je nach Material mit schrittweise feiner werdender Schleifmittelkörnung (bis ca. 320) und tragen Sie dann die gewünschte Oberflächenbehandlung auf. Nun können Sie das Reststück abstechen oder absägen und ebenfalls überschleifen und beschichten. Natürlich kann man die Oberflächenbehandlung insgesamt erst nach dem Abstechen vornehmen.

## 5. Montage

Nachdem die Oberflächenmaterialien endgültig getrocknet sind, montieren Sie den Gewindeeinsatz. Bei einer 12,5 mm Bohrung empfiehlt es sich etwas Sekundenkleber oder Epoxid- oder PU-Kleber an die Bohrungswandung zu geben. Anschließend schrauben Sie den Gewindeeinsatz mit einem passenden Schraubendreher in die Bohrung bis der Einsatz mindestens bündig oder sogar wenige Zehntel Millimeter tiefer im Rohling sitzt. Schrauben Sie den Pizza-Schneider gleich in den Gewindeeinsatz, um eventuell überflüssigen Kleber zu verdrängen. Schrauben Sie den Pizza-Schneider aber gleich wieder ab und reinigen das Gewinde eventuell. Nach der Trockenzeit des Klebers können Sie Pizza-Schneider und Griff endgültig montieren.

## 6. Nutzung und Reinigung

Vor der Benutzung muss die Schutzfolie vom Schneidrad entfernt werden. Es empfiehlt sich dazu das Schneidrad mit einem 2,5 mm Sechskant-Schlüssel vom Gusskörper abzuschrauben. Schneidrad und der gusseiserne Körper können mit üblichen Geschirrrreinigungsmittel und Wasser gereinigt werden.

